

**VEREINTE  
NATIONEN**  
  
**Sicherheitsrat**

Verteilung  
ALLGEMEIN  
  
S/PRST/1997/31  
29. Mai 1997  
  
DEUTSCH  
ORIGINAL: ENGLISCH

---

### ERKLÄRUNG DES PRÄSIDENTEN DES SICHERHEITSRATS

Auf der 3784. Sitzung des Sicherheitsrats am 29. Mai 1997 gab der Präsident des Sicherheitsrats im Zusammenhang mit der Behandlung des Punktes "Die Situation betreffend die Demokratische Republik Kongo" im Namen des Rates die folgende Erklärung ab:

"Der Sicherheitsrat bekundet dem Volk der Demokratischen Republik Kongo seine Unterstützung in einer Zeit, in der es ein neues Kapitel in seiner Geschichte beginnt. Der Rat achtet die legitimen nationalen Bestrebungen des Volkes der Demokratischen Republik Kongo, zu Frieden, nationaler Aussöhnung und Fortschritt auf politischem, wirtschaftlichem und sozialem Gebiet zugunsten aller zu gelangen, und tritt jeder Einmischung in die inneren Angelegenheiten des Landes entgegen.

Der Sicherheitsrat erinnert an seine Resolution 1097 (1997) vom 18. Februar 1997, mit der der Fünfpunkte-Friedensplan der Vereinten Nationen gebilligt wurde.

Der Sicherheitsrat begrüßt die Einstellung der Kampfhandlungen und verleiht seiner Befriedigung darüber Ausdruck, daß allmählich wieder Stabilität im Lande einkehrt.

Der Sicherheitsrat bekräftigt die nationale Souveränität und territoriale Unversehrtheit der Demokratischen Republik Kongo und fordert den Abzug aller ausländischen bewaffneten Kräfte, insbesondere der Söldner.

Der Sicherheitsrat fordert im Einklang mit dem Fünfpunkte-Friedensplan der Vereinten Nationen die rasche und friedliche Beilegung der Krise auf dem Wege des Dialogs und der Einberufung einer internationalen Konferenz über Frieden, Sicherheit und Entwicklung im ostafrikanischen Zwischenseengebiet. Der Rat bekräftigt außerdem die Erklärung seines Präsidenten vom 30. April 1997 (S/PRST/1997/24), in der eine rasche Einigung über friedliche Übergangsregelungen gefordert wird, die zur Abhaltung von demokratischen und freien Wahlen unter Beteiligung aller Parteien führen.

Der Sicherheitsrat ist der Auffassung, daß die Einberufung einer internationalen Konferenz über Frieden, Sicherheit und Entwicklung im ostafrikanischen Zwischenseengebiet unter der Schirmherrschaft der Vereinten Nationen und der Organisation der afrikanischen Einheit für die Förderung des Friedens und der Stabilität in der Region unerlässlich ist.

Der Sicherheitsrat fordert im Einklang mit dem Fünfpunkte-Friedensplan der Vereinten Nationen, daß der Schutz und die Sicherheit aller Flüchtlinge und Vertriebenen gewährleistet und der Zugang zu humanitärer Hilfe erleichtert werden. Er wiederholt seinen Aufruf, die Rechte der Flüchtlinge und Vertriebenen in vollem Umfang zu achten, den Mitarbeitern der humanitären Hilfsorganisationen Zugang zu gewähren und ihre Sicherheit zu gewährleisten. Er wiederholt außerdem mit größtem Nachdruck seine Aufforderung, mit der Mission der Vereinten Nationen, die Berichte über Massaker, sonstige Greuelthaten und Verletzungen des humanitären Völkerrechts in dem Land untersucht, voll zusammenzuarbeiten, insbesondere indem ihr uneingeschränkter und sofortiger Zugang gewährt und ihre Sicherheit gewährleistet wird. Der Rat ist besonders besorgt über Berichte, wonach Flüchtlinge im Osten des Landes systematisch ermordet werden. Er fordert eine sofortige Beendigung der Gewalttätigkeiten gegen die Flüchtlinge in dem Land.

Der Sicherheitsrat spricht dem Generalsekretär der Vereinten Nationen und dem Generalsekretär der Organisation der afrikanischen Einheit und ihrem Sonderbeauftragten, der Regierung Südafrikas und allen innerhalb und außerhalb der Region seinen tiefempfundenen Dank für die Anstrengungen aus, die sie unternommen haben, um eine friedliche Lösung der Krise in der Demokratischen Republik Kongo zu erleichtern."

-----